Produktinformation

Schraube 0X35 W/Thd Lk 87810178

Art-Nr.: 87810178 / GTIN: 745061051027 / Marke: Mercury-Mercruiser-Quicksilver

5,94 EUR / Stück

inkl. 19% USt.

Lieferung **Mo. 17. Aug. - Do. 20. Aug. 2026**

Schraube 0X35 W/Thd Lk 87810178

Dieses Befestigungs- oder Distanzelement stellt die mechanische Verbindung, Sicherung oder Lagehaltung der zugehörigen Baugruppe her.

Es wird an einer spezifischen Verschraubungs- oder Lagerstelle eingesetzt Gewindeverschleiß, Korrosion oder Verformung können Vorspannung, Passung oder Funktionssicherheit beeinträchtigen.

Bauteilklassifikation: Schraube 0X35 - Befestigungselement, spezifische Einbaustelle unbekannt, Seriennummer prüfen

Produktinformation

Systemfunktion: mechanische Verbindung, Sicherung oder Distanzierung von Bauteilen

Kompatible Hersteller: Mercury / MerCruiser

Kompatible Modelle: verschiedene Mercury- und MerCruiser-Motoren - Seriennummer prüfen

Referenznummern:

- **OEM:** 87810178

FAQ

Welche Aufgabe / Funktion hat das Bauteil genau?
Das Befestigungselement stellt Klemmkraft, Positionierung oder Sicherung einer mechanischen Verbindung her und ist damit oft ein funktionskritisches Montageelement. Gewinde, Werkstoff und Festigkeit bestimmen die Belastbarkeit der Verbindung.

Woran erkennt man einen Defekt / typische Symptome?
Typische Schäden sind Korrosion, beschädigte Gewinde, plastische Längung, rundgedrehte Köpfe oder verlorene Vorspannung mit Folgebewegung der Baugruppe. Bei Distanz- und Passstücken sind zusätzlich Einlaufspuren und Maßverlust relevant.

Wie prüft / testet man das Bauteil?
Geprüft werden Gewinde, Kopf- bzw. Auflageflächen, Länge, Durchmesser, Steigung und gegebenenfalls das Anzugsmoment bzw. Restklemmkraft. Ein Multimeter ist hier nicht zielführend; entscheidend sind Sichtprüfung, Maßkontrolle und passender Sitz.

Wann sollte man es ersetzen?
Ersetzt werden sollte das Teil bei Korrosion, Verformung, beschädigtem Gewinde oder wenn der Hersteller Einmalverwendung vorschreibt. Nach zerstörender Demontage oder unklarer Festigkeit ist der Austausch vorzuziehen.

Wie prüft man die Kompatibilität?
Wichtig sind OEM-Nummer, Gewindemaß, Länge, Steigung, Kopf- bzw. Formteilgeometrie, Werkstoff und Oberflächenbeschichtung. Auch Unterkopfauflage, Festigkeitsklasse und Einbauort müssen übereinstimmen.